

Presseinformation Nr. 06/2023

Helmuth Jacobi zum Ehrenpräsidenten gewählt

Mit Geschlossenheit gegen die drohende Krise

Berlin, Juni 2023 (PRG) – „Die wirtschaftliche und politische Gesamtsituation hat das Potenzial zum ‚perfekten Sturm‘, skizzierte Präsident Stefan Jungk die aktuelle Lage der deutschen Ziegel-Industrie zum Auftakt der Jahrestagung 2023 in Weimar.

„Auftragsrückgänge um bis zu 40 Prozent, Produktionsstopps und drohende Kurzarbeit in der gesamten Branche kennzeichnen das erste Halbjahr 2023. Nachdem die Krise 2022 in der Branche noch nicht voll ankam und sogar ein Produktionswachstum von bis zu 15 Prozent erlaubte, stellt uns die Gemengelage aus Auftragsrückgängen, Rekordinflation, hohen Energiekosten, politischem Förder-Chaos und zusammenbrechender Baukonjunktur vor erhebliche Herausforderungen.“

Wie ist dieser Lage zu begegnen? Politisch braucht es endlich ein Bekenntnis zur Lösung der sozialen Frage. Bezahlbares Wohnen und ein klimaneutraler Gebäudebestand werden ohne erhebliche Investitionen der öffentlichen Hand nicht zu erreichen sein. Bauherren, Bauschaffende und nicht zuletzt die Baustoffindustrie brauchen Verlässlichkeit und Planungssicherheit.

Nachhaltigkeit im Mittelpunkt

„Als Verband begegnen wir der Situation mit Geschlossenheit. Unsere Hausaufgaben auf dem Weg zur klimaneutralen Produktion gehen wir bereits seit vielen Jahren entschlossen an. Zusätzlich haben wir zahlreiche Forschungsvorhaben mit dem neuen Haushalt auf den Weg gebracht. Unsere Partner, d.h. Architekten, Planer und Verarbeiter, können sich auf hochwertige Produkte und Services verlassen. Dafür arbeiten wir an Tools wie dem Wärmebrückenkatalog und dem Schallschutzrechner“, so Präsident Jungk.

Pressekontakt:

PR-Agentur Große GmbH | Grabbeallee 59 | 13156 Berlin
T +49 30 49 98 94 00 | F +49 30 49 98 94 020
info@pr-grosse.de | www.pr-grosse.de

Im Zentrum der politischen und gesellschaftlichen Kommunikation steht das Mega-Thema Nachhaltigkeit. Als natürlicher, regionaler Baustoff mit kurzen Wegen und hervorragendem Recycling-Potenzial erfüllt der Ziegel die Anforderungen an Nachhaltigkeit wie kaum ein anderer Baustoff.

„Das müssen wir vor allem den politischen Mandatsträgern noch stärker klarmachen. Wir freuen uns sehr darüber, dass schon zahlreiche Politiker unseren Einladungen gefolgt sind, werden aber auch nicht müde darin, von der Politik das Bekenntnis zur Technologieoffenheit einzufordern. Jede Form der einseitigen politischen Bevorzugung eines Baustoffs lehnen wir entschieden ab.“, betont Stefan Jungk.

Neues Präsidium gewählt

Ein starkes Signal der Unterstützung erhielten Vorstand und Präsidium. Das Team um Stefan Jungk wurde einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Nach mehr als 40 Jahren Engagement stellte der langjährige Präsident und Vorstand Helmuth Jacobi, Jacobi Tonwerke GmbH, sein Amt der jüngeren Generation zur Verfügung. Ihm folgt Dr. Sebastian Dresse, Creaton GmbH, ins Präsidium. In Würdigung seiner jahrzehntelangen Verdienste wurde Helmuth Jacobi einstimmig zum Ehrenpräsidenten gewählt.

Zeichen: 2.860



Bildunterschrift:

Ein starkes Signal der Unterstützung erhielten Vorstand und Präsidium. Das Team um Stefan Jungk wurde einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Foto: BVZi / Andreas Pöcking

Pressekontakt:

PR-Agentur Große GmbH | Grabbeallee 59 | 13156 Berlin

T +49 30 49 98 94 00 | F +49 30 49 98 94 020

info@pr-grosse.de | www.pr-grosse.de



Bildunterschrift:

„Wir müssen vor allem den politischen Mandatsträgern noch stärker klarmachen, dass der Ziegel als natürlicher, regionaler Baustoff mit kurzen Wegen und hervorragendem Recycling-Potenzial alle Anforderungen an Nachhaltigkeit wie kaum ein anderer Baustoff erfüllt“, betonte Präsident Stefan Jungk.

Foto: BVZi / Andreas Pöcking



Das Präsidium (v.l.n.r.): Johannes Edmüller, Stefan Jungk und Dr. Sebastian Dresse

Bildunterschrift: Foto: BVZi / Andreas Pöcking

Weitere Informationen:

Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie e. V.

Reinhardtstraße 12-16 | 10117 Berlin

Tel.: +49 30 5200 999-0 | Fax: +49 30 5200 999-28

info@ziegel.de | www.ziegel.de

Über den Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie e. V.

Der Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie e. V. vertritt gemeinsam mit seinen Mitgliedern knapp 80 Hersteller von Pflasterklinkern, Vormauer-, Hintermauer- und Dachziegeln in Deutschland. Etwa 8.500 direkt Beschäftigte erwirtschafteten 2022 einen Umsatz von rund 1,6 Milliarden Euro.

Pressekontakt:

PR-Agentur Große GmbH | Grabbeallee 59 | 13156 Berlin

T +49 30 49 98 94 00 | F +49 30 49 98 94 020

info@pr-grosse.de | www.pr-grosse.de